

	<p>Objekt: Konische Schale</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stimming</p> <p>Inventarnummer: 1717a</p>
--	---

Beschreibung

Die hohe, konische Schale mit eingezogenem, oben abgestrichenen Rand hat einen abgesetzten Standfuß und ist unverziert. Die Außenfläche ist geraut. Fehlstellen in der Wandung wurden ergänzt. Sie wurde zum Abdecken eines Grabgefäßes (Nr. 1717) benutzt.

Grunddaten

Material/Technik:	Ton / gebrannt
Maße:	Dm. Mündung 28,8 cm; Dm. Boden 12,8 cm; H. 11,7 cm; Wandungsstärke (Rand) 0,6 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	02.08.1907
	wer	Richard Stimming (1866-1936)
	wo	Dunkelforth
Wurde genutzt	wann	1200-780 v. Chr.
	wer	
	wo	Elbe-Havel-Gebiet
[Zeitbezug]	wann	Elb-Havel-Gruppe (ca. 1300-750 v. Chr.)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Deckel
- Grabbeigabe

- Späte Bronzezeit
- Urnenbestattung

Literatur

- Horst, Fritz (1972): Jungbronzezeitliche Formenkreise im Mittelelb-Havel-Gebiet. Jahresschrift für Mitteldeutsche Vorgeschichte 56, 1972, 72-165.. Berlin
- Horst, Fritz (1985): Zedau. Eine jungbronze- und eisenzeitliche Siedlung in der Altmark. Schriften zur Ur- und Frühgeschichte 38. Berlin